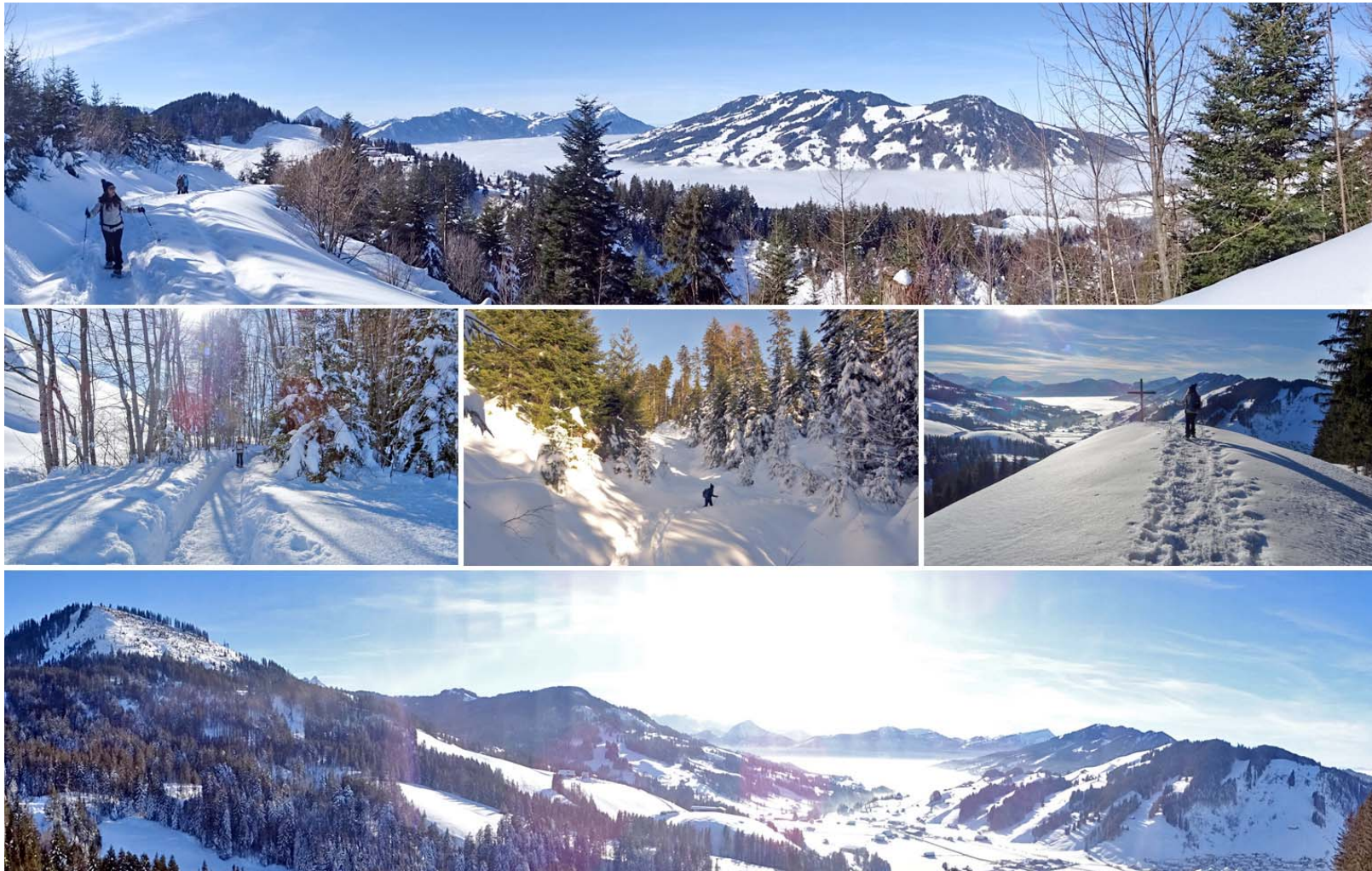


06.02.19 SST Mostelberg – Huob – Biberegg – Rothenthurm – Ruchegg - Rothenthurm

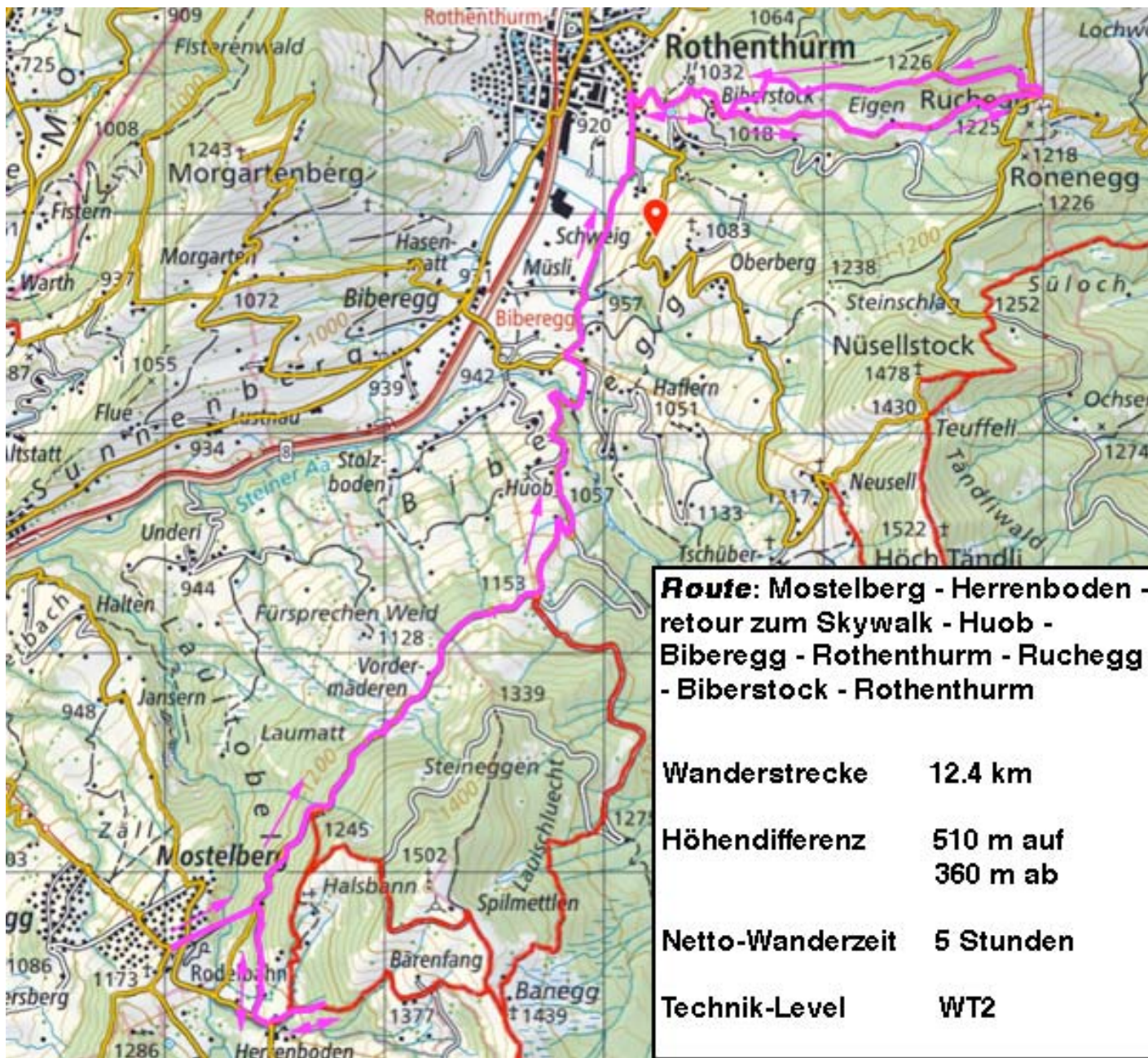


Heute waren Claudia und Thomas gemeinsam unterwegs

LINKS:

Organisator dieser Tour: [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#)

Für „Facebook-Abstinente“: [Gleiche Inhalte auf privater Webseite](#)



Geplant war die klassische Route von Mostelberg via Bärenfang und Höch Tandli auf den Nüsellstock und von dort hinunter nach Rothenthurm.

50 m nach der Abzweigung in Richtung Bärenfang gaben wir dieses Vorhaben auf, es war eine einzelne Spur vorhanden, die nicht verhinderte, dass wir zeitweilig trotz Schneeschuhen Knie-tief im Schnee einsanken.

Wir kehrten um zum Skywalk und nahmen von dort die markierte Route hinunter nach Biberegg, von wo wir dem Bachweg nach Rothenthurm folgten.

In Rothenthurm hängten wir noch die Zusatzschleife hinauf durch den Tobelweg zur Ruchegg und via den Biberstock zurück nach Rothenthurm an.

Die Rotair-Kabinen-LSB nimmt uns in Sattel die ersten 400 hm aufwärts ab:



Von der Bergstation Mostelberg begehen wir den 349 m langen Skywalk

Hier die optische Begründung, wieso wir auf die ursprünglich geplante Nüselstock-Route verzichten:



Auch das Leichtgewicht Claudia sinkt Knie-tief in den frisch gefallenen Schnee ein

Wir nehmen also die offiziell markierte route in Richtung Biberegg:



Am Anfang noch eine echte Autobahn....

....dann kommen die wunderbar zu begehenden Single-Trails:



Traumhaftes Schneeschuh-Wandern hoch über dem Biberland

Die Route nach Biberegg durchquert auch ein Wald-Wegstück:



Bei Huob erkennen wir erstmals unser Ziel Rothenthurm:



Links dahinter das legendäre Rothenthurmer Hochmoor

Von Biberegg folgen wir dem Bachweg nach Rothenthurm:



Zauberhafte Winterwelt am Wegrand

Kurz vor Rothenthurm eine abenteuerliche Brückenpassage:



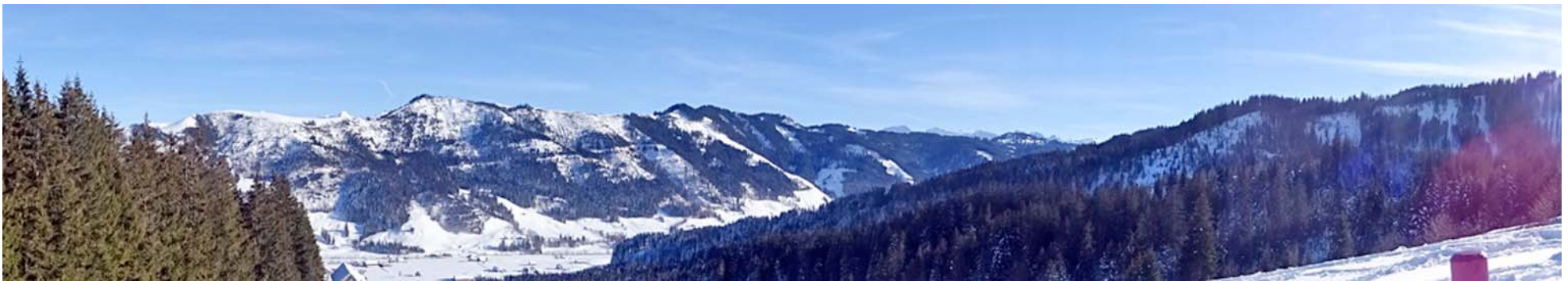
Ja, wir gehen wirklich gut 80 cm höher als in den anderen drei Jahreszeiten

Eingangs Rothenthurm nehmen wir die Zusatzschleife auf der Tobel-Route hoch zur Ruchegg:



Noch Fragen, ob es uns gefallen hat?

Auf der Ruchegg die Aussicht:



Tiefblick auf Trachslau und auf die linke Bergkette über dem Alptal

Der gezoomte Amselspitz;



Auf dem Rückweg nehmen wir die nicht-markierte Route über den Biberstock:



Schon bei der Annäherung zum Gipfelkreuz Atem-beraubende Impressionen

Und hier das Panorama vom Biberstock:



Links der Nüselstock, rechts der Morgartenberg rechts hinten das Rigi-Massiv

Im Abstieg ein letzter Blick zurück:



Nochmals die Rigi, diesmal subjektiv auf Augenhöhe

Kurz nach 16:00 Uhr erreichen wir zum 2. x Rothenthurm:



Eine schöne Schneeschuh-Tour geht zu Ende, auch wenn sie anderen Pfaden folgte als geplant.